

LIST-HALLE GRAZ**Fast wie im Kino**

Das Recreation Youth Orchestra debütierte

Immer bedrohlicher wurden die Klänge, und man konnte vor dem inneren Auge regelrecht den weißen Hai auf sein Opfer zuschwimmen sehen: Ausschließlich Filmmusik war bei der neuen Reihe „Soundflix“ der styriarte angesagt. Und so erklang in der List-Halle nicht nur die Suite aus „Jaws“ von John Williams, sondern etwa auch das „Intermezzo“ von Erich Wolfgang Korngold („Much Ado About Nothing“) oder die Suite aus „The Lord of the Rings“ von Howard Shore, bei der man die mystische Reise durch



**Dirigentin
Mei-Ann
Chen** MILATOVIĆ

Mittelerde als Kopfkino wunderbar nachvollziehen konnte.

Dafür sorgten Musikerinnen und Musiker zwischen 14 und 28 Jahren im neu gegründeten Recreation Youth

Orchestra. Und das Niveau war enorm hoch. Mei-Ann Chen, Chefdirigentin auch des Orchesters Recreation, hatte die mitreißend spielfreudigen Talente der Kunstuniversität, des Konservatoriums und der Musikschulen zu einem homogenen Klangkörper zusammengeschweißt. Mit viel Witz führte Sören Kneidl durch den Abend. **Helmut Christian**